

# Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022

Patricia Ann-Katrin Mirjam  
 Elyes ELIAS Kevin Corinna  
 Angele Liah Jara Sophia  
 Annelie

ESMA  
 Emely  
 Noah  
 Leonie

Herci  
 WILIAS  
 Leonie



C. Goethe  
 Amina TURGIT Sumaly  
 Frank Laeth  
 Annika  
 Ceyda  
 Kuraiko  
 2 SAU  
 Mahmut  
 J. Wolff

**wünschen**  
**alle Kinder und Jugendliche,**  
**Mitarbeitende, Einrichtungsleitung**  
**und Vorstand**



# Das Jahr 2021 im Kinder- und Jugendheim St. Josef



2021 – das zweite Jahr, das in der Welt, in Deutschland, in Mannheim und in unserer Einrichtung von der Corona-Pandemie begleitet wird.

Nun freuen wir uns, trotz aller Einschränkungen und Hindernisse rund um die Verordnungen um das Virus, auf ein friedvolles und erholsames Weihnachtsfest zum Ende dieses herausfordernden Jahres.

Die traditionellen Feste, Feierlichkeiten und Aktionen, die in unserem Haus und in den Außenstellen normalerweise im Laufe des Kalenderjahres stattfinden, mussten in diesem Jahr zum großen Teil ausfallen oder kreativ umgestaltet werden. Hier haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Haus immer wieder große Flexibilität gezeigt, um den Kindern, Jugendlichen und Familien schöne Momente zu gestalten.

Fasching, Josefstag, Ostern und vieles mehr fand in diesem Jahr nicht gemeinsam statt, sondern wurde intern in den einzelnen Gruppen und Häusern gefeiert.

Der Schulabschluss wurde ebenfalls wieder „gewürdigt“ und die stolzen Absolventinnen und Absolventen der Werkrealschule, der Realschule und des Gymnasiums bekamen ihre Belobigungen und Geschenke für den erfolgreichen Abschluss überreicht. Gegrilltes wurde traditionell wieder von unserer Küche vorbereitet, aber gegessen wurde, wie im letzten Jahr, leider nicht gemeinsam im Hof, sondern in den einzelnen Gruppen.

Die Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises „Religiöses Leben im Heim“ haben jeweils Impulse, Lieder, Geschichten, Bilder und vieles mehr vorbereitet. So konnten alle intern, und doch „irgendwie zusammen“, feiern 😊!

Am online-Jugendforum des Caritas-Verbandes haben wir im Sommer teilgenommen und uns aktiv mit einem Workshop zum Thema „gesunde Ernährung“ eingebracht. Ebenso beteiligten sich unsere Kinder und Jugendlichen am Hearing der Stadt Mannheim mit dem Oberbürgermeister zum Thema „Corona und die Folgen daraus“.

Im September waren wir beim Spinelli-Fest dabei, sowohl mit einem Informationsstand, als auch mit einem musikalischen Beitrag der Band. Diese hat sich sehr gefreut, nach langer Zeit wieder vor Publikum auftreten zu dürfen.

An St. Martin haben wir uns an der Aktion der Gemeinde St. Laurentius beteiligt und eine Station in Käfertal angeboten. Wir waren überwältigt, wie viele Menschen uns an diesem Tag vor dem Haupthaus besucht haben. Der vorbereitete Kinderpunsch war in kürzester Zeit verteilt und die „Gänsebilder“ mit guten Wünschen zum Mitgeben haben leider nicht für alle Besucher\*innen ausgereicht. Man spürte, dass sich alle wieder über „Begegnungen mit Abstand“ gefreut haben.

Die Ferien wurden in den Gruppen dieses Jahr erneut unterschiedlich gestaltet. Die Jungengruppe hat beispielsweise an Pfingsten eine Tour nach Hamburg unternommen. Eine andere Gruppe hat im Sommer zwei Wochen Freizeit in Bayern verbracht und andere waren hier in der Umgebung unterwegs und haben Ausflüge unternommen, wie zum Beispiel auf Indoor-Spielplätzen, in Parks, zum Wandern, waren schwimmen oder unterwegs zum Geocaching. In der Herbstferienwoche waren auch wieder 3 Gruppen in Ferienfreizeit unterwegs. Es kamen alle gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken zurück.

Im pädagogischen Bereich fand Anfang des Jahres der zweite Block im Rahmen des Modellprojektes zum Thema Elternarbeit statt. Auch hier war Kreativität gefragt und wir gestalteten diesen online in Form eines Padlets, in das sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „einwählen“ und ihre Anmerkungen notieren konnten.

Im Mädchenhaus St. Agnes entsteht seit kurzem ein neues Kunstwerk im Hof. An der Wand im hinteren Bereich des Hofes werden bunte Blumenbilder gemalt, die das davor liegende Beet und die Sitzzecke ergänzen.

Die Kinder, Jugendlichen und Mitarbeiter\*innen in der Außenwohngruppe Altenbach freuen sich nun im Winter auf viele Ausflüge mit ihrem neuen Ford-Bus.

Im Campus FLoRA haben die Kinder das schön gestaltete Außengelände in diesem Jahr viel nutzen können und sich über den tollen Spielplatz gefreut.

Das Jubiläum zu 170 Jahre St. Josef konnte aus bekannten Gründen in diesem Jahr nicht mit einer großen Feier stattfinden. Leider musste sogar das für November geplante Treffen im kleinsten Kreis wieder abgesagt werden. Die Kinder und Jugendlichen haben sich viele Gedanken gemacht und einen Film zum Thema „Alte Bilder“ gedreht und es wurde ein Flyer entwickelt. Die 175 Jahr-Feier wird dann hoffentlich wieder im gewohnten Rahmen mit einem großen Fest mit vielen Gästen und allen Kindern, Jugendlichen und Mitarbeiter\*innen stattfinden können.

Auch dieses Jahr gab es wieder zahlreiche Jubilare in unserem Haus. Wir danken Melanie Krolo (10 Jahre), Heiko Baumgartner (10 Jahre), Corinna Krusche (20 Jahre), Claus Riester (25 Jahre), Sabine Mall (25 Jahre), Christiane Lehmann-Ries (30 Jahre), Traudi Bellon (35 Jahre) für die engagierte Arbeit.

Der Anbau an die Küche konnte leider noch nicht fertig gestellt werden. Momentan wird die Außenanlage gepflastert. Die beiden großen Bäume aus dem Odenwald und die Krippe wurden wieder vor dem ersten Advent aufgestellt und schön geschmückt. Sie stehen nun auf der neuen Terrasse des Anbaus und verleihen dem Hof ein festliches Aussehen.

Wir danken allen Förderern\*innen und Unterstützern\*innen unserer Einrichtung für ihr großes Engagement, denn viele Projekte, Aktivitäten und Angebote sind nur durch ihre finanzielle Unterstützung möglich.

Ein herzliches Dankeschön den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendämter, der Schulen und aller Institutionen, die uns bei unserer pädagogischen Arbeit unterstützen.



Petra Weber

Petra Weber  
Einrichtungsleitung



Horst Schmelcher

Horst Schmelcher  
1. Vorsitzender

